

Zur Wiedereinbürgerung wurden 1923 einige Hundert Eier, 1925 120 Raupen aus der Bozener Gegend und 66 Raupen aus der Bamberger Gegend und 1926 weitere 54 Raupen aus der Bamberger Gegend ausgesetzt, jedoch ohne Erfolg. Nur 1925 wurden einige Falter beobachtet.

Im Gegensatz zum Juragebiet wachsen die Futterpflanzen, d. i. *Sedum album* und *Sedum reflexum* var. *viride*, nicht auf Kalkboden, sondern auf Grünstein (Diabas). *Sedum reflexum* eignet sich normaler Weise weniger als Futterpflanze.

Der Falter selbst flog an 3 Stellen, d. i. am Schloßberg unterhalb der Ruinen, an der Kirchleite, ferner bei Stein unterhalb der Ruine. Letzterer Flugplatz ist eine halbe Stunde von Berneck entfernt.

Die Ursache des Verschwindens dürfte heute, nachdem 20 Jahre darüber verfloßen sind, kaum mehr festzustellen sein. Tatsache ist, daß durch unsinniges Sammeln der dortigen Kurgäste an den günstig gelegenen Fangplätzen der Falter stark vermindert wurde, doch müssen auch noch andere Ursachen mitgespielt haben, da an gleich stark besammelten Plätzen der Falter heute noch anzutreffen ist.

Bestimmungstabelle der Brenthidae.

Von R. Kleine, Stettin.

(Fortsetzung.)

18. Metat. der Hntb. ohne Stiel kürzer als das 2. u. 3. Gl. zsm. . . 19
Metat. länger als das 2. u. 3. Gl. zsm. 20
19. Schlanke Art, Thoracalconus bucklig, Ri. auf der Mitte schmaler, Stiel der Hntschk. an der Keule unterseits tief, fast halbkreisförmig eingekerbt **Westwoodi** Parry
Gedrungene, robuste Art, Thoracalconus rechtwinklig, gerade aufsteigend, Stiel der Hntschk. an der Keule nicht eingekerbt
buccatus Kln.
20. Der ganze Körper \pm dicht chagriniert, fein nadelstichig punktiert, Metat. der Hntb. auffallend lang 21
Ohne Chagriniierung, Skulptur nicht nadelstichig, Metat. nur so lang wie das 2. und 3. Tgl. zsm. 22
21. Punktierung tief und dicht, mittlere Fgl. nicht quadratisch
densepunctatus Kln.
Punktierung zart, mittlere Fgl. quadratisch **dissociabilis** Kln.
22. Stiel der Hntschk. gerade, am Uebergang zur Keule nicht verengt oder auf Ober- und Unterseite eingekerbt 23
Stiel der Hntschk. an der Keule verengt oder eingekerbt 27
23. R. schmal, viel länger als der K. . . . **tabacicola** Senna
R. nicht auffallend verschmälert, so lang oder kürzer als der K. 24

24. Metat. der Hntb. kegelig **obconiceps** Senna
Metat. walzig 25
25. Vdschn. mit deutlichem Haarbüschel . **angusticeps** Senna
Vdschn. ohne Haarbüschel 26
26. Thoracalconus schräg, nicht bucklig, 3.–8. Fgl. breiter als
lang, 9. kürzer als das 10., 1. u. 2. Abdominalsegment kurz,
flach gefurcht **elongatus** Kln.
Thoracalconus bucklig, 3.–8. Fgl. perlig, robust, platt, 9. u.
10. gleichlang, 1. u. 2. Abdominalsegment tief gefurcht
simulator Senna
27. Stiel der Hntschk. am Uebergang zur Keule nur oben oder
unten, niemals auf beiden S. verengt **incisus** Senna
Stiel auf beiden S. verengt 28
28. Untere Hälfte der F., Wurzel der Schk. und die drei letzten
Abdominalsegmente rötlich **Eichhorni** Kirsch
Das ganze Tier schwarz 29
29. K. st. punktiert, 3.–8. Fgl. linsenförmig . . **splendens** Kln.
K. zart punktiert, Fgl. walzig oder kegelig 30
30. Mit Ausnahme der 2. sind alle Ri. breit u. flach
longisetosus Kln.
Alle Ri. schmal=convex 31
31. Vdschn. mit starkem Haarbüschel, 1. Fgl. länglich=krugförmig,
2. kegelig, kürzer als das 3., 3.–6. kegelig, etwa gleich lang,
nach vorn zu platter werdend, 7. zwar noch von kegelliger
Gestalt, aber fast quadratisch, 8. breiter als lang, vordere
Kante schief, 9.—11. erheblich vergrößert. 9. länger als breit,
vorn abgeschrägt, 10. etwa quadratisch, ebenfalls abgeschrägt,
11. stumpfkönisch **confidens** Kln.
Vdschn. ohne oder nur mit ganz rudimentären Haarbüscheln
(von Celebes) **Sarasini** Senna

Paragogus Kln.

Kastanienbraun, am ganzen Körper stark glänzend. K. behaart,
R. dicht punktiert, unbehaart. Prot. überall einzeln, aber kräftig
tief punktiert. El auf den Ri. borstig behaart. Metast. und
Abdomen zerstreut zart punktiert **definitus** Kln.

Genogogus Kln.

Schwarz, 2.—8. Fgl. nicht quer, perlig, Prot. tief gefurcht.
2. Ri. durchgehend, 5. an Basis und Absturz . **famosus** Kln.
Hellkastanienbraun, 2.—8. Fgl. quer, Prot. nicht gefurcht,
2. Ri. der El. kurz, 5. nur an der Basis . **congoensis** Kln.

(Fortsetzung folgt!)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1927/28

Band/Volume: [41](#)

Autor(en)/Author(s): Kleine R.

Artikel/Article: [Bestimmungstabelle der Brenthidae.
\(Fortsetzung\) 444-445](#)